

Tagesfahrt "Monets Küste - Die Entdeckung von Étretat" - 1 Tag

Ihre Reiseleitung: **Hubert Sauther**

Termine

18.04.2026

25.04.2026

Ein französisches Fischerdorf wird zum Mythos. Étretat, in der Normandie an der Atlantikküste gelegen, zog im 19. Jahrhundert zahlreiche Künstler in den Bann. Vor allem Claude Monet war von der einzigartigen Steilküste mit ihren drei Felsentoren – der Porte d'Amont, der Porte d'Aval und der Manneporte – derart fasziniert, dass er ihr etliche Gemälde widmete.

Auffregend schön und zugleich bedrohlich: Das Interesse galt vor allem der charakteristischen Klippenlandschaft Étretats. Maler und Schriftsteller reisten an den abgelegenen Ort und machen ihn durch ihre Werke über die Grenzen Frankreichs hinaus bekannt. Gustave Courbet malte hier seine berühmten Wellenbilder, Guy de Maupassant erhob Étretat literarisch zu einem Sehensort und der Komponist Jacques Offenbach ließ sich in dem kleinen Küstenort eine großzügige Villa bauen.

Mit der zunehmenden touristischen Erschließung um 1850 entwickelte sich Étretat zu einem beliebten Seebad und zu einem Treffpunkt für Künstler, Intellektuelle und das Pariser Bürgertum. Monet begann in Étretat unter den sich stets verändernden Licht- und Wetterverhältnissen erstmals, Motivreihen zu malen, eine Arbeitsweise, die sich später zu seinem Markenzeichen entwickeln sollte.

Im Frühjahr 2026 präsentiert das Städel Museum gemeinsam mit dem Musée des Beaux-Arts de Lyon eine große Ausstellung über die künstlerische Entdeckung von Étretat und den Einfluss des Ortes auf die Malerei der Moderne. Es werden herausragende Gemälde, Zeichnungen, Fotografien und historische Dokumente aus französischen, deutschen und weiteren internationalen Museen sowie Privatsammlungen zu sehen sein. Die Werke moderner und zeitgenössischer Künstler – von Félix Vallotton und Henri Matisse über Georges Braques bis hin zu Elger Esser – verdeutlichen zudem die anhaltende Faszination, die von diesem Ort bis heute ausgeht.

Auf dem Weg nach Frankfurt wird Ihnen Ihr Reiseleiter eine Einführung zu Monet geben.

Nach dem Museumsbesuch Zeit zur freien Verfügung in Frankfurt. Sehenswert ist die seit 2018 fertiggestellte neue Altstadt. Zwischen Dom und Römer wurden in aufwendiger Bauweise die mittelalterlichen Stadtstrukturen erlebbar gemacht. Für den Wiederaufbau verwendete man auch sog. Spolien, Originalteile der früheren Altstadt.

Gegen 15:30/16:00 Uhr Rückfahrt. .

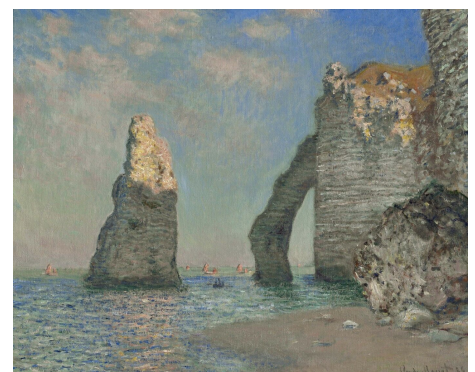
Leistungen:

- Fahrt im 4*/5* Reisebus
 - Eintritt in die Ausstellung „Monets Küste – Die Entdeckung von Étretat“
 - Führung in der Sonderausstellung
 - Eintritt Dauerausstellung Städel Frankfurt
 - Qualifizierte Reiseleitung durch Hubert Sauther
 - Einführungsvortrag zu Monet durch Herrn Sauther auf der Fahrt nach Frankfurt
- Reisepreis pro Person EUR 105,-
Abfahrtsort: 18.04.2026
08:30 Uhr Landau Busbahnhof/Hauptbahnhof, Maximilianstr. 17
09:15 Uhr Neustadt/Weinstr. ehemalige Esso-Station, Landauer Str. 8
10:00 Uhr Ludwigshafen, ZOB neben dem Hbf., Bahnhofstr. 1325.04.2026
08:15 Uhr Heilbronn, Busbahnhof, Karlsstraße 34
08:45 Uhr Massenbachhausen, Betriebshof
10:00 Uhr Mannheim, ZOB neben dem Hauptbahnhof
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich.

Preis:

25.04.2026 - 25.04.2026 - *Tagesfahrten*

Tagesfahrt, Preis pro Person 105,00 €



BERATUNG & BUCHUNG

Müller Reisen | Wilhelm Müller GmbH & Co. KG | Deutzstraße 2-12 | 74252 Massenbachhausen
☎ (0 71 38) 97 11 0 | www.mueller-reisen.com | info@mueller-reisen.com